



Gemeinschaft, Lebenskunde, Biologie, Ethik für Sek I und Sek II

Fleischlos – Mit oder ohne Fleisch in die Zukunft?

11:00 Minuten

00:00 Nils Müller ist Biobauer und Fleischproduzent in Küsnacht. Meret Schneider ist Geschäftsleiterin einer Organisation die sich für das Tierwohl einsetzt.

01:08 Die Schüler und Schülerinnen der Kantonsschule Küsnacht haben unterschiedliche Meinungen zum Fleischkonsum. Einige essen gerne Fleisch und wollen nicht darauf verzichten, andere finden es unökologisch und moralisch nicht in Ordnung.

02:05 Meret Schneider ernährt sich vegan. Sie findet den Konsum tierischer Produkte nicht vertretbar und ist der Meinung, dass der Mensch heute auch ohne diese Produkte gut leben kann.

02:39 Nils Müller verzichtet nicht auf Fleisch. Er begründet diese Entscheidung mit der Anatomie des Menschen, unsere Zähne seien zum Verzehr von Fleisch gemacht. Er isst jedoch fast nur Bio Fleisch vom eigenen Hof. Seinen Tieren ermöglicht er ein gutes Leben und tötet sie dann durch einen Schuss auf der Weide.

04:17 Der Anteil an Biofleisch liegt in der Schweiz nur bei 5%. Der Rest wird unter weniger strengen Vorschriften produziert. So kommt es zu Massentierhaltungen unter schlechten Bedingungen und der Tötung von Jungtieren, die für die Produktion ohne Nutzen sind. Für den Biobauern Müller ist es wichtig, jeweils das ganze Tier für die Fleischproduktion zu verwenden.

05:06 Im Detailhandel wird zwar Biofleisch angeboten, jedoch oft zu höheren Preisen als solches aus konventioneller Produktion. Laut Müller ist der tiefe Preis jedoch nur auf Kosten Dritter möglich. Heute kann man sich dank dem tiefen Preis täglich Fleisch leisten, und der Konsum hat sich in der Schweiz innert 70 Jahren fast verdoppelt.

06:50 Meret Schneider setzt sich für vegane Menü-Alternativen in Kantinen ein. Sie will es den Menschen möglichst einfach machen, sich ressourcenschonend zu ernähren. Für ihre Anliegen kämpft sie auch auf der Strasse.

08:24 Biobauer Müller findet den Verzicht auf Fleisch heute nicht mehr richtig. Pflanzenfresser wie Kühe, Schafe und Geissen pflegen das Grünland der Schweiz. Und um eine Überpopulation dieser Nutztiere zu verhindern, ist der Mensch berechtigt Fleisch zu essen.

09:48 Die Schüler aus Küsnacht können sich verschiedene Lösungen für die Zukunft des Fleischkonsums vorstellen. Sie würden die Massentierhaltung verbieten, den Preis erhöhen oder den Menschen zu weniger Konsum anhalten.

10:42 Jeder muss für sich selber entscheiden: Mit oder ohne Fleisch in die Zukunft?